

Standesamtliche Nachrichten aus Johannegeorgsstadt
vom 16. bis mit 30. April 1884.

Geburten: Ein Sohn: dem Korbmacher Friedrich Eduard Bruner hier, dem Cigarrenarbeiter Carl August Am Ende hier, dem Leberfärber Johann Geier hier. — Eine Tochter: dem Tischler Wenzl Mödel hier, dem Fuhrmann Richard Wilhelm Kleinbempel hier, dem Maurer Anton Johann Theim zu Wittigsthal, dem Zimmermann Carl Louis Mittelbach hier, dem Metzger Carl August Werker hier, dem Leberzurichter Gustav Richard Kraus hier, dem Schlosser Carl Ernst Bleier hier, dem Lehrer Wilhelm Hermann Kiesel zu Steinbach.

Ausgebote: Der Leberzurichter Max Anton Otto mit der Handschuhnäherin Elli Gündel, beide hier, der Schuhmacher Carl Gustav Dettel mit der Handschuhnäherin Auguste Wilhelmine Wagner, beide hier, der Tischler Carl Eduard Fleming zu Berlin mit der Handschuhnäherin Marie Louise Schäfer hier, der Eisengießer Albin Sternkopf zu Wittigsthal mit der Handschuhnäherin Auguste Wilhelmine Graby hier, der Bäcker

Gustav Woldegar Graf mit der Handschuhnäherin Olga Louise Reinhardt, beide hier.

Gefährliche: Der Fabrikarbeiter Carl Moritz Edelmann mit der Handschuhnäherin Auguste Emilie Kieß, beide hier.

Sterbefälle: Carl Louis, S. des Zimmermanns Carl Louis Mittelbach hier, 1 J. 2 M. alt. Tochter ohne Vornamen des Tischlers Wenzl Mödel hier, 1 Stunde alt. Der Zimmermann Carl Friedrich Eger hier, 56 J. alt. Der Köppler Christian Gottlieb Goldbach hier, 69 J. 7 M. alt. Otto David, S. des verstorbenen Handschuhmachers Carl Ludwig Bachmann hier, 1 J. 4 M. alt. Der Brauergeselle Wenzl Dam zu Wittigsthal, 24 J. 5 M. alt. Anna Johanne, T. des Schnittwaarenhändlers August Ernst Richter hier, 15 M. alt. Carl Paz, S. der unverhehl. Handschuhnäherin Auguste Teumer hier, 11 M. alt. Der Bäcker Alfred Ludwig Unger hier, 47 J. alt. Der Rathhauspächter Carl Wilhelm Albert Albrecht hier, 31 J. 4 M. alt. Der Schulhausmann Carl Heinrich Unger hier, 52 J. 7 M. alt.

Chemnitzer Marktpreise
vom 3. Mai 1884.

Weizen ruff. Sort.	10 Mt. — Pf. bis 10 Mt. 50 Pf. pr. 50 Mto
" weiß u. bunt	9 * 70 * 10 * 35 *
" gelb	9 * 60 * 10 * 30 *
Roggen inländ.	8 * 15 * 8 * 30 *
" sächsischer	7 * 85 * 8 * 15 *
" fremder	7 * 75 * 7 * 90 *
Braugerste	— * — * — * — *
Futtergerste	7 * 70 * 8 * 20 *
Hafer	7 * 15 * 7 * 35 *
" verregnet	6 * 40 * 6 * 75 *
Kocherbsen	9 * 40 * 9 * 90 *
Mahl- u. Futtererbsen	8 * 40 * 8 * 75 *
Heu	3 * 60 * 4 * 20 *
Stroh	2 * 30 * 2 * 80 *
Kartoffeln	2 * 50 * 2 * 90 *
Butter	2 * 20 * 2 * 70 *

Gut durchzogener, großlöcheriger Schweizer-Käse
(direct aus Winterthur bezogen) empfiehlt
J. Tittel
am Neumarkt.

Die zweite Sendung neuer schott. **Matjes - Heringe**, von vorzüglichster Güte, ist eingetroffen und empfiehlt
J. Tittel
am Neumarkt.

Neue Maltafartoffeln empfang und empfiehlt
J. Tittel
am Neumarkt.

Frischen Riesenspargel
Pünenburger Riesensbraten
ff Kieler Sprouten
empfang und empfiehlt billigst
J. Tittel
am Neumarkt.

Eine frische Sendung grobkörniger **Astrachaner Caviar** von vorzüglichster Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigst
J. Tittel
am Neumarkt.

Ein größere Sendung von der so sehr beliebt gewordenen **Eierchocolade**, sowie **ff Patiencegebäck** (letzteres direct aus Wien bezogen) ist frisch angekommen und empfiehlt
J. Tittel
am Neumarkt.

Frisches türk. Pflaumenmuß, à Pfund 40 Pfg.,
Frisches thür. Pflaumenmuß, à Pfund 30 Pfg.,
empfehl
J. Tittel
am Neumarkt.

Achtung! Achtung!
Von Sonnabend, den 3. Mai ab verkaufe ich den Centner **Brandenburger Speise - Kartoffeln** für 2 Mt. 40 Pf., das Viertel zu 1 Mt. 10 Pf., fünf Liter für 25 Pf., um das Lager zu räumen. (Freie Waare.) In größeren Posten billiger. Um flotte Abnahme bittet
Carl Günzel
im „Engl. Hof“.
Niederlage offen zu jeder Tageszeit.

Bain - Expeller!
Dieses gegen **Gicht** und **Rheumatismus** u. s. w. vorzüglich wirkende Hausmittel halte ich in meiner Apotheke nur **echt** mit dem Fabrikzeichen „Anker“ vorrätzig und führe jeden Auftrag von Auswärts schnellstens zu Originalpreisen aus.
Dr. H. Kleemann,
Marien-Apotheke in Nürnberg.

Turn-Verein.

Der **Athlet und Preisringkämpfer Herr Arthur Rothe** beabsichtigt **Sonnabend, den 10. Mai** im „Deutschen Haus“ eine

Vorstellung

zu geben. Herr Rothe, zuletzt in Chemnitz, erregte bei seinem Auftreten daselbst durch seine außerordentlichen Leistungen das größte Erstaunen. Derselbe hebt mit einer Hand 500 Pfd., mit den Fäßen 300 Pfd.; ferner, auf zwei Stuhlkehnen freiliegend, läßt er sich mit 300 Pfd. belasten.

Die Mitglieder des Turnvereins, sowie ein geehrtes Publikum werden zu dieser interessanten Vorstellung hierdurch ergebenst eingeladen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 40 Pfg.

Der Vorstand.

Rur acht mit dieser Schuhmarke:

Huste-Nicht **Malz-Extract u. Caramellen*)**
v. L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Die durch zahlreiche Daneschreiben **anerkannt bewährtesten u. besten** diätetischen Genuß-Mittel bei **Küsten, Keuchhusten, Catarrh, Seiserkeit, Verschleimung, Hals- und Brustleiden, vom einfachen Catarrh bis zur Lungenentzündung.** — Wir machen darauf **aufmerksam!** — Außer zahlreichen Anerkennungen besitzen wir auch ein Daneschreiben **Dr. Seeligkeit Papst Leo XIII.**

*) Extract à Flasche 1 Mt., 1,75 u. 2,50. Caramellen à Beutel 30 und 50 Pfg. — Zu haben in Eibenstock bei Richard Schürer.

E. Hannebohn's Buchdruckerei
empfiehlt sich dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Anfertigung aller vorkommenden Druckerarbeiten, als da sind:
Broschüren, Formulare, Tabellen, Avisbriefe, Preiscourante, Statuten, Rechnungen, Adress- und Visitenkarten, Wein- und Speisekarten, Verlobungs- und Hochzeitsbriefe, Todesanzeigen m. Trauerband, Programme, Tafellieder, Briefköpfe, Couverts, Placate etc.
bei sauberster Ausführung zu den solidesten Preisen.

Weine so beliebt geworden, nicht durchsichtige, aber wirklich geschmackvolle **Universal-Glycerin-Seife**
überall als vorzüglich anerkannt
empfehle für Jedermann als mildeste Wäsche und für die Gesundheit der Haut unerschöpfliche, zu harte Rinde der Haut und verleiht derselben überhaupt größte Zartheit und weiche Weiche, per Stück 15, 20 und 30 Pf. — Anrechtlich zum Waschen für Kinder. Nur löst von der Haut von **H. P. Beyschlag in Augsburg**

Seubte Stepperinnen
bei guten Löhnen suchen ins Haus
Pfeiffer & Espenhain,
Auerbach i. B.

Die Handschuh-Fabrik
v. **A. Edelmann,**
Eibenstock, Brühl 343, 1 Treppe, empfiehlt:
Glacé- u. Wildlederhandschuhe für Herren, Damen und Kinder in bester Qualität zu soliden Preisen.

Zidel, Haasen-, Wild- und Kaninchenfelle werden stets zu Tagespreisen eingekauft **b. Ob.**
Robert's Streupulver, zum Einstreuen **wunder Kinder**, sowie überhaupt **wunder Körpertheile** auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf. zu haben bei **E. Hannebohn.**

Im Kindergarten,
Höhl's Restaurant, finden Kinder von 3 Jahren an freundliche Aufnahme.

Nelly Kretzschmar,
gepr. Kindergarten.

Maculatur-Papier
ist wieder vorrätzig bei **E. Hannebohn.**

Ein Pferd
(Bonny) mit **Geschirr und Wagen** ist zu verkaufen.
Zwidau, Burgstraße Nr. 12.

Thätiger Agent
von einer alten deutschen Lebensversicherungsgesellschaft gesucht. Adr. unter **U. L. 212** an den **Invalidentanz** in Leipzig erbeten.

Corsets
empfiehlt in großer Auswahl **Paul Beyer.**

Bauunternehmer O. Kiess
empf. ab Hier od. Chem. Fabrik Gustav Schallehn, Magdeburg:

Antimerulion

D. R. Patent.
Bewährt, erprobt und empfohlen durch die **Staats-Behörden** als bestes und billigstes Mittel gegen den **Hauschwamm**
à No. 50 resp. 25 Pf.

Wasserglasfarben = Anstriche

für Facaden u. gegen Feuergefahr.

Wachs- u. Asphalt-Firnisse

carbolsirte Oelanstrieche f. Putz-, Stein-, Eisen- u. Holzwerk im Freien — Stafete Planken — und zum Imprägniren von Pfählen, Schwellen u. à No. 50 Pf.

Asphaltlade u. Bernsteinlad

à No. 50, 75 u. 100 Pf.

Erdwachs, Asphalt, Gondron, Borfäure, Carbonsäure, Desinfections-pulver, Maschinen-, Pulv- u. Schmier-Oele, Carnalit-Badesäbe, 100 Ko. 4,00, 50 Ko. 2,50, 25 Ko. 1,50 Mt. Kali und Natron-Wasserglas u.

Freiw. Turner-Feuerwehr!

Dienstag, den 6. ds., Abends 7 Uhr findet **Uebung** statt. Sammeln 7,7 Uhr im **Magazingarten.**
Das Commando.

II. Abonnementsconcert

Donnerstag, den 8. Mai im „**Feldschlösschen**“. Alles Nähere in der nächsten Nummer dieses Blattes.
G. Oeser, Musikdir.

Fahrplan
der **Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.**

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,40	9,15	2,14	6,15
Burkhardtshf.	—	5,33	10,18	3,15	7,18
Adorf	—	6,14	10,54	4,10	8,2
Adorf	—	6,27	11,7	4,23	8,15
Kue [Ankunft]	—	6,46	11,27	4,43	8,36
Kue [Abfahrt]	3,20	6,53	11,35	4,57	—
Bollshgrün	—	4,6	7,37	12,8	5,28
Eibenstock	—	4,23	7,53	12,22	5,41
Schönheide	—	4,34	8,5	12,31	5,50
Rautentrang	—	5,2	8,30	12,50	6,8
Jägergrün	—	5,14	8,41	1,0	6,18
Schöneck	—	6,0	9,21	1,30	6,48
Swota	—	6,14	9,34	1,42	7,0
Marktneutrb.	—	6,42	10,0	2,7	7,24
Adorf	—	6,50	10,8	2,14	7,31

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Ab.
Adorf	—	4,40	8,3	1,54	6,10
Marktneutrb.	—	4,57	8,21	2,5	6,26
Swota	—	5,27	8,51	2,26	6,56
Schöneck	—	5,56	9,19	2,45	7,21
Jägergrün	—	6,30	9,55	3,15	7,50
Rautentrang	—	6,57	10,2	3,22	7,57
Schönheide	—	7,0	10,26	3,44	8,19
Eibenstock	—	7,11	10,37	3,55	8,30
Bollshgrün	—	7,22	10,48	4,5	8,40
Kue [Ankunft]	—	7,56	11,22	4,35	9,10
Kue [Abfahrt]	5,33	8,25	11,40	5,5	—
Adorf	—	5,55	8,55	12,1	5,27
Adorf	—	6,13	9,18	12,19	5,45
Burkhardtshf.	—	6,57	10,9	1,3	6,28
Chemnitz	—	7,44	11,12	1,49	7,16

Omnibus-Fahrplan.
Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 45 M. nach Chemnitz u. Adorf.
 " 10 * 5 * Chemnitz.
Mittags 11 * 50 * Adorf.
Nachm. 3 * 20 * Chemnitz.
 " 5 * 10 * Adorf.
Abends 7 * 45 * Kue resp. Chemn.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 68,15 Pf.